Henrik Schaefer, Dirigent

Biografie

Ganz in Wagners Sinne ist das Orchester unsichtbar und stört in keiner Weise den Kontakt zwischen Sängern und Publikum. Außerdem verschweißen verführerische Portamenti alle Leitmotive zu purem Gold. Der Dirigent Henrik Schaefer weiß nicht nur warum, sondern auch wie er das anstellen muss, und das macht diese Interpretation so unglaublich überzeugend. Expressen

Henrik Schaefer steht regelmäßig am Pult internationaler Opernhäuser und Symphonieorchester und erweist sich stets als ebenso engagierter wie konzeptionsstarker Partner. Sein Einsatz für unbekannteres romantisches Repertoire schlägt sich in Konzerten und Opernproduktionen mit wiederentdeckten Werken und in zahlreichen Ersteinspielungen nieder – darunter Kompositionen von Elfrida Andrée, Wilhelm Stenhammar, Joachim Raff und August Klughardt.

Der gebürtige Bochumer, der seine Dirigenten-Karriere als Assistent von Claudio Abbado begann, wirkt seit 2014 als Music Director der Oper Göteborg, die er mit Opern von Mozart *(Figaro, Zauberflöte)*, Strauss *(Daphne)*, Thomas *(Hamlet)* oder zuletzt mit *Madama Butterfly* zu vielbeachteten Erfolgen führte. Von 2004 bis 2011 war Henrik Schaefer Erster Gastdirigent des Hiroshima Symphony Orchestra und von 2007 bis 2013 Chefdirigent der Wermland Opera Karlstad. Internationale Beachtung fanden dort insbesondere seine Gesamtaufführungen von Wagners Ring, interpretiert auf historischen Instrumenten. Bereits für den *Parsifal*, mit dem er in Karlstad debütierte, führte er umfangreiche Recherchen zur Spieltechnik der Streicher im 19. Jahrhundert durch.

Mit Beginn der Saison 2021/22 wirkt Henrik Schaefer als neuer Musikdirektor und Chefdirigent der Volksoper Stockholm. Dort verleiht er seiner Leidenschaft für den Originalklang der Romantik neue Impulse und initiierte die Gründung eines Originalklang-Orchesters, das erste dieser Art in Schweden. Zur Eröffnung seiner ersten Saison dirigiert er das Ensemble in einer Neuinszenierung und eigenen Fassung von Verdis *Don Carlos*; Regie führt der Künstlerische Leiter des Hauses, Tobias Theorell.

Als Gastdirigent stand Henrik Schaefer unter anderem am Pult des Danish National Symphony Orchestra, Nederlands Philharmonisch Orkest, des Mozarteumorchester Salzburg, des Tokyo Metropolitan Symphony Orchestra, New Japan Philharmonic, Hong Kong Philharmonic Orchestra und Antwerp Symphony Orchestra. Außerdem leitete er Produktionen an der Oper Leipzig *(Figaros Hochzeit)*, der Hongkong Opera *(Der Fliegende Holländer)*, an der Volksoper Wien *(Die Zauberflöte)* und im Frühjahr 2020 am Tokyo Metropolitan Theatre (*La Traviata* mit dem Yomiuri Nippon Symphony Orchestra).

Henrik Schaefer studierte Bratsche an der Folkwang Musikhochschule Essen sowie bei Ulrich Koch und Kim Kashkashian in Freiburg. 1991 wurde er mit 22 Jahren das damals jüngste Mitglied der Berliner Philharmoniker und musizierte unter den großen Dirigenten dieser Zeit, darunter Carlos Kleiber, Sergiu Celibidache, Ricardo Muti, Seiji Ozawa, Lorin Maazel und Bernhard Haitink. Parallel studierte er von 1994 bis 1998 Dirigieren an der Musikhochschule Leipzig bei Volker Rohde. 2000 wählte Claudio Abbado ihn zu seinem Assistenten bei den Berliner Philharmonikern. Zunehmend unterstützte er den Maestro mit Dirigaten unter anderem von *Tristan und Isolde, Parsifal, Falstaff* sowie Sinfonien von Mahler und Bruckner. Nach dem Weggang Abbados aus Berlin 2003 beschloss Henrik Schaefer, sich ganz dem Dirigieren zu widmen – eine Entscheidung, die schnell durch den Erfolg seines Dirigates von *Le sacre du printemps* mit dem Gewandhausorchester Leipzig und dem Leipziger Ballett (dokumentiert auf einer DVD für das Label Arthaus) bestätigt wurde.

Kontinuierlich fördert der Dirigent junge Musiker und Sänger, so etwa an der Dutch National Opera Academy und der Hanyang University in Seoul sowie aktuell als Artistic Director des Studiengangs Master of Orchestra Performance an der Universität Göteborg.

Saison 2021/22

Wir bitten Sie, diese Biografie unverändert abzudrucken. Auslassungen und Veränderungen sind nur nach Rücksprache mit dem Management gestattet.

https://karstenwitt.dv/kuenstler_in/henrik-schaefer
Dokument erstellt am 04/11/2022 11:11

de.karstenwitt.com